

Handwerkskammer Koblenz

Einfach online registrieren und ganz nah dabei sein.
www.ikk-firmenparty.de

Donnerstag, 12. Juli 2018

INFOS & SERVICE ONLINE UNTER HWK-KOBLENZ.DE

Nr. 13/14



REGIONALREDAKTION

Handwerkskammer Koblenz

Friedrich-Ebert-Ring 33, 56068 Koblenz

Verantwortlich: **Ass. jur. Alexander Baden**
 Kontakt: HwK-Pressestelle
 Telefon: 0261/398-161
 Fax: 0261/398-996
 E-Mail: presse@hwk-koblenz.de

Anzeigenberatung: **Gerd Schäfer**
 Telefon: 06501/60863 14
 E-Mail: schaefer-medien@t-online.de

WEITERBILDUNG



Betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Nach dem neuen Datenschutz hat jedes Unternehmen, das mehr als neun Mitarbeiter mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt, eine/n Datenschutzbeauftragte/n zu bestellen. Das Seminar vermittelt Grundlagewissen zur Ausübung der Position der/des betrieblichen Datenschutzbeauftragten. Die Teilnehmer/-innen erhalten einen Einblick in die gesetzlichen Vorschriften und deren Umsetzung im betrieblichen Alltag.

Voraussetzungen: Die Teilnehmer/innen müssen über hinreichend, organisatorische und technische Kenntnisse verfügen.

Termin: 24. bis 25. Juli 2018, 2 Tage zu je 8 Unterrichtseinheiten.

Kosten: 350 Euro inkl. Verpflegung, Lehrgangsunterlagen und Zertifikat.

Infos bei Chiara Marescalco, Tel. 0261/398-338, chiara.marescalco@hwk-koblenz.de

Geprüfter Betriebswirt (HwO)

Die Fortbildung „Geprüfte/r Betriebswirt/in (HwO)“ richtet sich an Teilnehmer aus Handwerk, Einzelhandel, Industrie und Verwaltung. Sie bearbeiten wesentliche Themen, die für den Erfolg in der Unternehmensführung entscheidend sind.

Voraussetzungen: Erfolgreich abgeschlossene Meisterprüfung, Techniker- oder Hochschulabschluss, andere anerkannte Fortbildungsabschlüsse und mindestens einjährige Berufspraxis.

Termin: Der insgesamt 20-monatige Teilzeitlehrgang beginnt am 7. August 2018 und endet am 23. April 2020. Der Unterricht findet dienstags und donnerstags, 17.30 bis 21.15 Uhr statt.

Kosten: 4690 Euro plus 420 Euro Prüfungsgebühr. Eine Förderung nach Aufstiegs-BAföG ist möglich.

Infos bei Sieglinde Straeten, Tel. 0261/398-338, sieglinde.straeten@hwk-koblenz.de

Azubi Kick-Off im Friseurhandwerk

Der Start in eine Ausbildung ist eine aufregende Zeit sowohl für die Auszubildenden als auch für die Ausbilder. Der Zentralverband des Deutschen Friseurhandwerks macht Newcomer jetzt gleich zu Beginn des ersten Lehrjahres fit für den Salonalltag. In dem exklusiven Job-Take-Off im Bundesleistungszentrum Haare & mehr vermitteln Profis die Grundlagen des Friseurberufs.

Termin: 3. bis 9. September 2018.

Kosten: 675 Euro.

Infos bei Sieglinde Straeten, Tel. 0261/398-338, sieglinde.straeten@hwk-koblenz.de

Zukunft mit der digitalen Kasse

Vorbei die Zeiten, in denen eine Kasse nur zusammenrechnen musste und es ausreichte, dem Kunden einen Bon ausgeben, damit dieser nachschauen konnte, ob alles richtig war. Kassensysteme sind heute ein vollumfängliches Teammitglied das Daten sammelt und dem Firmeninhaber behilflich ist, durch Auswertungen vielfältigster Art sein Unternehmen noch erfolgreicher zu überblicken. Dieses Seminar ist für den Bäcker-/Konditorbetrieb ein Muss und bietet zudem einen großen informativen Mehrwert.

Termin: 26. September 2018.

Kosten: 45 Euro.

Infos bei Sieglinde Straeten, Tel. 0261/398-338, sieglinde.straeten@hwk-koblenz.de

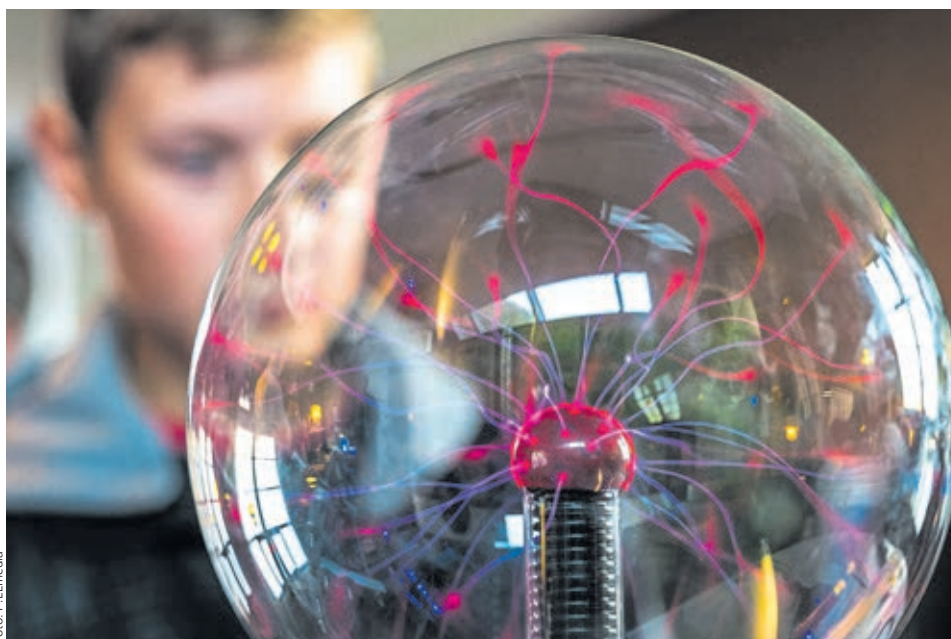
Technik und Unterhaltung

VERANSTALTUNG: Handwerkskammer Koblenz lädt am 10. November zur 13. Nacht der Technik in Koblenz ein.

Feuerschweißen, spektakuläre Laser-show, Latentwärmespeicher Thermobatterie, 3D-Metalldruck, Materialbearbeitung mit Licht, Fahrradtechnik oder Born 2B Tischler – das sind nur einige von über 100 spannenden Aktionen für Jung und Alt. Auch in diesem Jahr verspricht die Nacht der Technik eine gelungene Mischung aus Unterhaltung, Wissenschaft und Technik. Am 10. November 2018 lädt die Handwerkskammer (HwK) Koblenz ab 14 Uhr und bis Mitternacht mit Workshops, Vorträgen, Vorführungen und Live-Experimenten zum Informieren, Staunen, Verstehen und Mitmachen in die Berufsbildungs- und Technologiezentren der Handwerkskammer Koblenz im Koblenzer Industriegebiet ein. Da heißt es schon heute, den Termin in Koblenz fest einzuplanen.

Die Koblenzer Nacht der Technik ist offizieller Partner des Wissenschaftsjahres 2018 – „Arbeitswelten der Zukunft“ und widmet in diesem Jahr viele Präsentationen, Vorträge und Aktionen dieser Thematik und den Chancen und Herausforderungen, die sich durch bahnbrechende Veränderungen in den Bereichen Fertigung, Kommunikation, Verkehr und Energie ergeben. Das Handwerk ist bereit für die Zukunft mit Themen wie Automatisierung der Arbeitswelt, Künstliche Intelligenz und Roboter, Elektromobilität und autonomes Fahren. Junge Leute können Berufe kennenlernen und antesten, sich bei handwerklichen Mitmachaktionen ausprobieren, Chancen ausloten und eine berufliche Perspektive im Handwerk finden.

Zu den Veranstaltungshighlights zählen 2018 wieder „die Physikanten & Co.“. Deutschlands Wissenschafts-Comedy-Gruppe Nummer eins ist seit Jahren Stammgast. Wissenschaft und Technik von ihrer unentdeckten Seite: Mit spektakulären Experimenten, verblüffenden Effekten und intelligentem Klamauk begeistern sie um 15.30, 18, 20.30 und 22.30 Uhr ihre Fans.



Die Nacht der Technik am 10. November wird wieder zum Besuchermagnet für Technikbegeisterte.

„Mit 20 Millionen PS ins All“ ist um 16.30 Uhr ein spannender Talk für die ganze Familie: 41 Jahre alt war Sigmund Jähn, als er vor 40 Jahren als erster Deutscher vom Weltraumbahnhof Baikonur ins All startete. Im Gespräch mit der Jugendsachbuchautorin Maja Nielsen berichtet er von der Anspannung beim Start, vom Erlebnis der Schwerelosigkeit und vom Anblick der Erde aus dem Weltall. Er informiert über die Ausbildung europäischer Astronauten und zeigt außerdem Bilder vom beeindruckenden Start des Raumfluges „Sojus MS-09“ mit Alexander Gerst zur Internationalen Raumstation ISS, den er im Juni am Weltraumbahnhof Baikonur in der kasachischen Steppe beobachten durfte. Gerst startete von derselben Startrampe wie 40 Jahre vor ihm schon Sigmund Jähn.

„Sind Mikrowellen giftig?“ heißt es um 19.15 Uhr. Obwohl in über 70 Prozent der deutschen Privathaushalte Mikrowellen-

herde genutzt werden, gibt es immer noch große Vorbehalte. Das Internet ist voll von teilweise wilden Spekulationen und Behauptungen über die Gefahren, die von Mikrowellenherden ausgehen. Prof. Dr. Sascha Skorupka erläutert den Aufbau und die Funktion eines Mikrowellenherdes. Er geht auf den Unterschied zwischen Infrarotstrahlung und Mikrowellenstrahlung ein und erklärt ihre manchmal überraschende Wirkung auf Lebensmittel.

„Verbundwerkstoffe bringen Effizienz und Hochleistung“: Elektromobilität und autonomes Fahren sind eindeutige Zukunftstrends, ausgelöst durch die Diskussionen um CO₂-Ausstoß und Schadstoffbelastungen. Die Kombination aus konsequentem Leichtbau, gekoppelt mit effizientem Energiemanagement spielt hierbei eine zentrale Rolle. Dipl.-Ing. Arndt Hartelt von der capricorn Composite erläutert um 17.15 Uhr das enorme Potenzial der Faserverbund-

werkstoffe bei der Gewichtsoptimierung und Funktionsintegration in neuen Fahrzeugarchitekturen.

Um die „Zukunft des Transports“ geht es um 21.15 Uhr. Der amerikanische Visionär Elon Musk baut Raumschiffe und Elektroautos. Seit ein paar Jahren hat sich der Tesla-Gründer der Entwicklung eines Verkehrskonzeptes für die Zukunft verschrieben. Mit mehr als 1.000 Stundenkilometern soll man in Vakuumröhren energie- und zeitsparend seinem Ziel entgegenrasen. Revolutionär ist jedoch nicht nur das Konzept, sondern auch der Weg dorthin. Elon Musk veranstaltet regelmäßig Wettbewerbe, bei denen die besten Studentengruppen der Welt mit eigens entwickelten Röhrenfahrzeugen gegeneinander antreten. Die Gruppe Warr Hyperloop der Technischen Universität München ist von Beginn an erfolgreich dabei. Paul Direktor stellt die Philosophie des Hyperloop-Konzeptes vor und erläutert die Herausforderungen und bahnbrechenden Entwicklungen seines Teams.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist bestens gesorgt. Entspannten Genuss bei guter Musik von der Band Floor 6 versprechen die Outdoor Bar und die Kaffee-Lounge vor und im Kompetenzzentrum für Gestaltung, Fertigung und Kommunikation.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei! Parkplätze finden Sie kostenfrei am Berufsbildungs- und Technologiezentrum, entlang der August-Horch-Straße sowie auf dem REWE-Gelände gegenüber der Veranstaltung. Wie in jedem Jahr wird von 13.30 bis 24 Uhr ein kostenfreier Buspendelverkehr ab/bis Hauptbahnhof Koblenz, Bussteig A mit einem Zwischenhalt gegenüber dem Löh-Center, Haltepunkt N, eingerichtet.

Weitere Informationen gibt es beim Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Koblenz, Telefon 0261/398-512, metz@hwk-koblenz.de, oder im Internet unter www.nachtdertechnik.de.

Lust auf das Handwerk

AUSBILDUNG: „MINT-Technik-Camp“ bei der Handwerkskammer Koblenz kommt gut an.

Die beiden 17-Jährigen Julian Schütz aus Rhens und Tayfun Demir aus Koblenz sind Schüler am „Max-von-Laue-Gymnasium“ in Koblenz. Sie kommen in die 12. Klasse und nutzen die erste Ferienwoche gemeinsam mit sechs weiteren Schülern zum Besuch des „MINT-Technik-Camps“ bei der Handwerkskammer (HwK) Koblenz. Das Gymnasium mit dem Schwerpunkt MINT (Mathematik-Informatik-Naturwissenschaften-Technik) bietet dank zahlreicher Kooperationspartner seit Jahren hochkarätige Ferienpraktika für Oberstufenschüler an. Die einzige Voraussetzung für dieses Praktikum ist ein technisches Interesse der Schüler.

„Das Handwerk wurde sehr realitätsnah dargestellt. In der Schule fehlen dazu einfach die Möglichkeiten. Hier haben wir die Praxis erlebt und sehr viel Spaß gehabt“ berichtet Julian Schütz und Tayfun Demir ergänzt: „Unsere Erwartungen wurden mehr als erfüllt. Wir hatten keine Vorstellung vom hohen Stand der Technik im Handwerk“. Ziel war es, eine Sonnenuhr in mehreren Etappen zu bauen. Dabei wurden den Gymnasiasten Grundlagen der modernen Metall- und Stahlbearbeitung von der Planung bis zum fertigen Produkt vermittelt. Sie lernten computergesteuerte CAD-Technik kennen und bekamen Einweisungen an den CNC-Maschinen. Auch Methoden des Wasserstrahlchneidens und des Laserstrahlchneidens von Metall standen auf dem Themenplan. Am Schweißsimulator



Tayfun Demir und Julian Schütz (v.l.) besuchen bereits zum 2. Mal das „MINT-Technik-Camp“ bei der Handwerkskammer Koblenz.

übten sie vor allem die Handfertigkeiten beim Setzen von Schweißnähten. Der Schweißtrainer visualisiert das Arbeitsergebnis simultan am Monitor und wertet es aus. So erhält der „Schweißer“ ein objektives Feedback mit exakter Fehleranalyse. Zum Abschluss des Camps konnten die Schüler ihre Sonnenuhr zusammenbauen und dazu auch das reale Schweißen anwenden.

Julian und Tayfun können sich durchaus vorstellen, nach dem Abitur eine Lehre im

Handwerk zu beginnen. „Das Handwerk bietet eine große Palette an Ausbildungsmöglichkeiten und ist richtig spannend. Die Praktikumswoche bei der HwK Koblenz war gespickt mit Technik. Gut, dass wir dabei waren.“

Weitere Informationen zu einer Lehre im Handwerk sowie weiteren Praktikumsmöglichkeiten gibt es bei der Ausbildungsberatung der HwK Koblenz, Telefon 0261/398-332, aubira@hwk-koblenz.de, www.hwk-koblenz.de.

MELDUNGEN

Wettbewerb

Staats- und Förderpreis für das Kunsthandwerk

Zum 20. Mal wird der Wettbewerb durchgeführt, den die Arbeitsgemeinschaft der Handwerkskammern Rheinland-Pfalz und das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz ausloben. Ziel des Wettbewerbs ist es, die kulturelle Entwicklung des Handwerks in Rheinland-Pfalz anzuregen und zu fördern, um mit zeitgemäßen Ausdrucksformen den Wandlungsprozessen in Wirtschaft und Technik gerecht zu werden. Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist der 5. November 2018. Infos zum Wettbewerb bei der Beratungsstelle für Formgebung, Tel. 06131/9992-327 oder unter www.formdesign.de.

Ausstellung

Vis à Vis – Das Saarland trifft Rheinland-Pfalz

Auf Initiative des Berufsverbandes „Handwerk Kunst Design Saar e. V.“ zeigt die Galerie Handwerk Koblenz im Herbst 2018 die Ausstellung „Vis à Vis – Saarland trifft Rheinland-Pfalz“. Aus beiden Bundesländern nehmen je 17 ausgewählte Handwerker, Gestalter und Künstler teil und zeigen vom 29. August bis 30. September 2018 herausragende Beispiele ihres Schaffens. Die Ausstellung in der Koblenzer Rizzastraße 24-26 ist mittwochs bis sonntags von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Infos zur Ausstellung: www.galerie-handwerk-koblenz.de, Tel. 0261/398-277.